

Robbie Williams ist und bleibt die Nummer Eins FirstAffair.de weiß, welchen Bandmitgliedern die weiblichen Fans am liebsten an die Wäsche wollen

Berlin, 21. April 2011 – Endlich sind sie wieder da – und zwar gleich alle fünf zusammen! Die britische „Boyband“ Take That ist wieder vereint, hat ein neues Album veröffentlicht und feiert nach 15 Jahren das Comeback des Jahres. Aus den weiblichen Teenies von damals sind zwar gestandene Frauen von heute geworden, doch das tut der Euphorie keinen Abbruch. Denn immerhin knapp 42 Prozent der weiblichen FirstAffair.de-Mitglieder träumen von einem Schäferstündchen mit einem Take That-Sänger. Platz Eins im Ranking der begehrtesten Take That-Stars belegt Frauenschwarm Robbie Williams. Das ergab eine aktuelle Umfrage des führenden Seitensprungportals FirstAffair.de unter rund 1.000 weiblichen Mitgliedern im deutschsprachigen Raum.

Robbie führt das Ranking an, gefolgt von Gary Barlow und Mark Owen

Nicht nur Tagesschau-Sprecherin Judith Rakers, die Robbie Williams bei der Echo-Verleihung fragte „May I kiss you?“, hat offenbar ein Faible für den Take That-Star. Obwohl er seinen Waschbrettbauch inzwischen gegen ein Wohlsstandsbüchlein getauscht hat und im Hafen der Ehe ankert, hat Robbie nichts von seinem Sex-Appeal eingebüßt: Mit fast 47 Prozent wurde er zum begehrtesten Mitglied der Band gewählt. Ausgerechnet sein Bandkollege Gary Barlow, der eher etwas bieder wirkt, erreicht Rang Zwei (19,4 Prozent). Vielleicht ein Zeichen dafür, dass die weiblichen Fans etwas reifer geworden sind und jetzt auch bravere Männertypen bevorzugen? Danach folgen Mark Owen (16,5 Prozent) und Howard Donald (8,9 Prozent), die im vergangenen Jahr durch Fremdfirts für jede Menge Schlagzeilen sorgten. Den fünften Platz belegt Jason Orange (8,5 Prozent), der im Vergleich zu seinen Bandkollegen besser denn je aussieht und noch immer auf der Suche nach der perfekten Frau ist.

Warum wollen die weiblichen Take That-Fans ihren Favoriten nach so langer Zeit eigentlich noch immer verführen? 69 Prozent der früheren Groupies finden die Jungs auch heute noch sexy. Dabei bleiben Frauen sehr diskret. Nur 3,3 Prozent der Anhängerinnen hätten gerne eine heiße Nummer mit einem Bandmitglied, um die eigenen Freundinnen beeindrucken.

Die beliebtesten Locations für ein Schäferstündchen mit einem Take That-Star

Weißer, duftender Bettwäsche, ein großes Himmelbett und luxuriöses Interieur: Hotelzimmer haben einfach Sex-Appeal. Knapp 54 Prozent der weiblichen Fans wünschen sich ein heißes Tête-à-tête mit einem der fünf Take That-Jungs in einer Hotel-Suite. Ebenfalls sehr begehrt für eine Liaison sind Pool (22,4 Prozent) und Dusche (17,8 Prozent). Dass die weiblichen Fans mittlerweile dem zarten Teenageralter entwachsen sind, zeigt auch die geringere Experimentierfreudigkeit bei der Ortswahl. Nur 8,5 Prozent der befragten Anhängerinnen bevorzugen ein Schäferstündchen im Tourbus (9,5 Prozent) oder Backstage-Bereich (8,7 Prozent).

FirstAffair.de ist die erste Adresse im Internet für alle, die eine Affäre mit Niveau suchen. Hier lernen sich Menschen auf der gezielten Suche nach erotischen Kontakten und Abenteuern kennen. Seit dem Launch des Portals in Deutschland, Österreich und der Schweiz im Jahr 2004 verzeichnet die Seitensprung-Agentur einen täglichen Zuwachs von bis zu 1.000 Neuanmeldungen und gehört damit zu den am schnellsten wachsenden Portalen ihrer Art. Derzeit nutzen über 1 Million Mitglieder im deutschsprachigen Raum den Service von FirstAffair.de, der sich durch Seriosität und Anonymität sowie durch hohe Benutzerfreundlichkeit auszeichnet. Das Projekt garantiert seinen Usern ein gleich bleibend hohes Niveau sowie eine gute Qualität der Kontaktanzeigen.

Für weitere Informationen:

Presseteam FirstAffair.de

Julia Mertens

Tel: 030 / 609 811 48

E-Mail: presse@firstaffair.de

Twitter: <http://twitter.com/FirstAffair>